

Pressemitteilung

Wechsel im DEGEMED-Vorstand:

Constanze Schaal wird Nachfolgerin von Bernd Petri

Berlin, 13.04.2016. Die Mitgliederversammlung der DEGEMED wählte Dr. Constanze Schaal (Stuttgart) heute mit großer Mehrheit zur neuen Vorstandsvorsitzenden. Prof. Bernd Petri hatte bereits vor vier Wochen mitgeteilt, nicht erneut zu kandidieren. Diese schwere Entscheidung habe er mit Rücksicht auf sein Hauptamt als Mitglied der Geschäftsführung der Verwaltungsberufsgenossenschaft (VBG) treffen müssen.

Prof. Petri stellte in seinem Abschied die Erfolge der DEGEMED in den letzten drei Jahren heraus: „Die DEGEMED ist in dieser Zeit größer und lauter geworden. Das ist unser gemeinsamer Erfolg. Politik und Öffentlichkeit nehmen unsere Anliegen stärker wahr als früher. Darauf bin ich sehr stolz“. Er ermunterte die Mitglieder der DEGEMED, diesen Weg weiter zu gehen. Ebenso kündigte er an, sich weiter für die DEGEMED und die medizinische Reha zu engagieren.

Die neue Vorsitzende, Dr. Constanze Schaal, würdigte die Person und den Einsatz Petris mit den Worten: „Bernd Petri ist davon überzeugt, dass wir mit der Rehabilitation über ein hochwirksames Instrument verfügen, um die Teilhabe zahlreicher Menschen in ganz unterschiedlichen Lebenslagen herzustellen. Diese Überzeugung ist sein Antrieb. Und sie macht seine Glaubwürdigkeit aus. Davon haben wir in unserer Verbandsarbeit enorm profitiert“. Für die DEGEMED werde es auch künftig darum gehen, den Stellenwert und die Belange der Reha offensiv zu vertreten, kündigte Schaal an. Die promovierte Betriebswirtin ist seit 2010 Geschäftsführerin der RehaZentren Baden-Württemberg gGmbH und engagiert sich seitdem auch im Vorstand der DEGEMED.

Die Mitgliederversammlung bestätigte außerdem Hartmut Stern (Bavaria-Klinik Kreischa) als Vorsitzenden und Herrmann Buhlert (Klinik am See, Rüdersdorf) als stellvertretenden Vorsitzenden der Mitgliederversammlung. Die übrigen Vorstandspositionen werden im Herbst 2016 neu besetzt.

Die DEGEMED ist Spitzenverband der medizinischen Rehabilitation in Deutschland. Sie setzt sich seit ihrer Gründung 1997 als indikationsübergreifender Fachverband für die Interessen stationärer und ambulanter Leistungserbringer ein. Zu ihren Mitgliedern zählen private, frei-gemeinnützige und öffentlich betriebene

Einrichtungen. Die DEGEMED steht damit für die Pluralität der Leistungserbringerlandschaft.

Weitere Informationen:

DEGEMED

Deutsche Gesellschaft für Medizinische Rehabilitation e.V.

Katharina Ruppelt

Fasanenstraße 5, 10623 Berlin

Tel.: 030 28 44 96 6, Fax: 030 28 44 96 70

E-Mail: k.ruppelt@degemed.de

Internet: www.degemed.de